

Ungezügelter Wirtschaft Optimale Lernbedingungen Optische Nanotechnologie



FLORIAN BECKER »Was kann der Staat für die Gesellschaft tun, und wie weit darf er auf sie einwirken? Mit diesen Fragen in Bezug auf die Wirtschaft beschäftige ich mich zurzeit. Mir geht es darum, Mechanismen zu finden, die es den Staaten erlauben, die Handlungen von privaten und transnationalen Unternehmen in die richtigen Bahnen zu lenken. Was passieren kann, wenn solche Steuerungsmechanismen fehlen, zeigt die aktuelle Krise am Finanzmarkt.«

Florian Becker, 37 Jahre. Seit April 2008 mit Unterstützung der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung Professor für Öffentliches Recht an der Christian-Albrechts-Universität. Zuvor Professor (Six-Century-Chair) an der Aberdeen University Law School, Schottland. Geboren in Bonn. 1997 Promotion an der Universität Köln. 2004 Habilitation an der Universität Bonn.



BIRGIT BROUËR »Lehren und Lernen sind die Schlüsselbegriffe meines beruflichen Wirkens. Es fasziniert mich, Lernprozesse anzuregen und die Voraussetzungen dafür zu erforschen. Das Wissen darüber, wie Lernprozesse gelingen, ist die Grundlage dafür, um Schüler beim Lernen optimal unterstützen. Die ermittelnden PISA-Ergebnisse zur Lesekompetenz deutscher Schülerinnen und Schüler sind nur ein Hinweis darauf, wie wichtig die Bildungsforschung auch für geisteswissenschaftliche Fächer ist.«

Birgit Brouër, 46 Jahre. Seit November 2007 Professorin für Empirische Bildungsforschung in den Geisteswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität. Zuvor Vertretungsprofessuren an den Universitäten Saarbrücken und Tübingen. Geboren in Marburg. Gymnasiallehrerin für Deutsch und Biologie. 1998 Promotion an der Universität Freiburg, Schweiz. 2005 Habilitation an der Universität Bamberg.



MARTINA GERKEN »Visionen wie die Beleuchtung mit energieeffizienten Leuchtdioden oder Blutanalysen zu Hause mittels optischer Messtechnik treiben mich in meiner Forschung an. Dazu kombinieren wir in meiner Gruppe optische Technologien mit Nanotechnologie. Wir entwerfen neue Systeme in Computersimulationen und stellen Prototypen im Kieler Nanolabor her. In unseren Laserlaboren charakterisieren wir deren Eigenschaften und Besonderheiten.«

Martina Gerken, 35 Jahre. Seit April 2008 Professorin für Integrierte Systeme und Photonik an der Christian-Albrechts-Universität. Zuvor Nachwuchsgruppenleiterin am Lichttechnischen Institut der Universität Karlsruhe (TH). Geboren in Göttingen. Diplom-Ingenieurin Elektrotechnik. 2003 Promotion an der Stanford University, USA.

einwurf

Mittel und Wege

Medikamente aus dem Internet zu ordern scheint für Schnäppchenjäger und Schamhafte eine gute Lösung zu sein. Aber nicht immer haben die gelieferten Mittel die gewünschte Wirkung. Professor Hartwig Steckel vom Pharmazeutischen Institut warnt vor der billigsten Variante der Arzneimittelbeschaffung.



unizeit Welche Gefahren birgt der Medikamentenkauf im Internet?

Wenn man nicht bei zugelassenen Versandapotheken bestellt, besteht die Gefahr, ein gefälschtes Arzneimittel zu erhalten. Und das betrifft nicht nur so genannte Lifestyle-Medikamente zur Behandlung erektiler Dysfunktion oder von Haarausfall, sondern zunehmend auch Medikamente zur Behandlung von Bluthochdruck oder Atemwegserkrankungen. Testkäufe im Internet haben gezeigt, dass die gelieferten Arzneimittel gar keinen oder weniger Wirkstoff, einen komplett anderen Wirkstoff oder Verunreinigungen enthalten.

Woran erkennt man seriöse Anbieter?

Deutsche Versandapotheken müssen eine gültige Apothekenbetriebsnummer haben. Auf der Internetseite sollten der Apothekeninhaber, die zuständige Aufsichtsbehörde und die Apothekerkammer sowie das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Versandapotheken klar erkennbar sein. Skepsis ist geboten, wenn die Angaben fehlen, die Preissenkungen märchenhaft erscheinen oder verschreibungspflichtige Medikamente ohne Rezept angeboten werden. Das Gleiche gilt für Medikamente, die ohne Originalschachtel oder Patienteninformation geliefert werden.

Welche Alternativen gibt es für den Verbraucher, der Geld sparen will?

Bei nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln kommt natürlich der Kauf über zugelassene Versandapotheken in Frage. Allerdings muss der Verbraucher dann in der Regel auf die Leistungen der öffentlichen Apotheke verzichten: beispielsweise die fachliche Beratung, den Hinweis auf Wechselwirkungen und die Bereitschaft rund um die Uhr. **jes**

Impressum

unizeit
Nachrichten und Berichte aus der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Erscheint mit Unterstützung der Kieler Zeitung GmbH & Co. Offsetdruck KG als Beilage der Kieler Nachrichten.
Herausgeber: Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Präsidium, Christian-Albrechts-Platz 4, 24098 Kiel
Redaktionsleitung: Susanne Schuck (sck)
Chefin vom Dienst: Sandra Ogriseck (so)
Redaktion: Kerstin Nees (ne)
Texte: Martin Geist (mag), Jana E. Seidel (jes), Elif Siebenpfeiffer (sie), Julia Zahlten (juz)
unizeit-Kalender: Claudia Neumann
Fotos: CAU (S. 9)
Digitalstock (S. 8, S. 12 oben)
Picture Alliance (S. 12 Mitte)
Privat (S. 2 Porträt Nees, S. 11 Porträts Görg, Steckel)
pur.pur (S. 2 unten, S. 3 oben, S. 11 Porträts)
Staats-Universitätsbibliothek Göttingen (S. 4 Mitte)
www.friedhofcoese.info (S. 4 unten)
Produktion: pur.pur GmbH Visuelle Kommunikation, Kiel
Grafisches Konzept: büro für mitteilungen, Hamburg
Druck: Kieler Zeitung GmbH & Co.
Versand: Tel 0431/880-2104, presse@uv.uni-kiel.de
Die Beiträge geben nicht grundsätzlich die Meinung der Herausgeber oder der Redaktion wieder.
Alle Termin- und Ortsangaben ohne Gewähr
Die nächste unizeit erscheint am 13. 12. 2008.

Internationaler Wettbewerb Chronische Hepatitis



HOLGER GÖRG »Wir untersuchen die Effekte der Globalisierung mit ökonomischen Methoden: Anhand von Datensätzen großer Unternehmen zeigen wir auf, wie sich der internationale Wettbewerb in Firmen konkret auswirkt. Dabei gehen wir folgenden Fragen nach: Wie passen sich die Unternehmen an? Steigern sie ihre Produktion? Werden sie auf ausländischen Märkten aktiv? Und was passiert mit den Beschäftigten? Dies ist ein spannendes und schnell expandierendes Forschungsfeld, das Grundlagen für wirtschaftspolitische Maßnahmen schafft.«

Holger Görg, 38 Jahre. Seit Februar 2008 Professor für Außenwirtschaft an der Christian-Albrechts-Universität und am Institut für Weltwirtschaft. Zuvor außerordentlicher Professor an der Universität Nottingham, Großbritannien. Geboren in Dernbach, Rheinland-Pfalz. 1999 Promotion am Trinity College Dublin, Irland.



EBERHARD HILDT »Im Zentrum unserer Arbeiten stehen Hepatitis B und C Viren. Beide Viren können chronische Erkrankungen der Leber und letztlich Leberkrebs verursachen. Meine Arbeitsgruppe versucht herauszufinden, wie die Infektion im Detail abläuft, welche Virusstrukturen hierfür entscheidend sind und wann, das heißt unter welchen funktionellen und strukturellen Voraussetzungen, beim Infizierten die chronische Erkrankung entsteht.«

Eberhard Hildt, 43 Jahre. Seit Dezember 2007 Professor für Molekularmedizinische Virologie an der Christian-Albrechts-Universität. Zuvor wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Klinik für Innere Medizin II der Universität Freiburg. Geboren in Karlsruhe. 1992-1995 Promotionsarbeit am Max-Planck-Institut für Biochemie, Martinsried bei München, 2007 Habilitation an der Universität Freiburg.

Dezember

- 1.12. 18¹⁵ Montag**
Alter, Gesundheit und aktiver Lebensstil Ringvorlesung | Das künstliche Gelenk und Mobilität im Alter | Prof. Joachim Hassenpflug, Kiel ☉ Institut für Sport und Sportwissenschaft ▶ Kiel, Olshausenstraße 75 Hörsaal 3
- 1.12. 18¹⁵ Montag**
Die CAU im Nationalsozialismus Ringvorlesung | Das Kieler Historische Seminar im Nationalsozialismus | Prof. Christoph Cornelissen, Kiel ☉ Historisches Seminar ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 – Audimax
- 1.12. 19³⁰ Montag**
Wie geht es weiter mit Europa? Perspektiven, Chancen und Risiken der europäischen Integration Vortrag | Prof. Manfred Hanisch, Kiel ☉ SHUG, Sektion Bad Oldesloe ▶ Bad Oldesloe, Mühlenstraße 22 – Bürgerhaus
- 2.12. 12⁰⁰ Dienstag**
Deutsche Hochschulmeisterschaften Wettkampfsportveranstaltung | Badminton Vorrunde ☉ Hochschulsport ▶ Kiel, Olshausenstraße 72 – Sportforum

- 2.12. 18¹⁵ Dienstag**
Krimis der Weltliteratur Ringvorlesung | Polina Dashkova: Russische Orchidee | Annelore Engel, Kiel ☉ Institut für Neuere Deutsche Literatur und Medien ▶ Kiel, Olshausenstraße 75 Hörsaal 3
- 3.12. 13⁰⁰ Sonntag**
Mittagskonzert Orgel und Gesang Wilko Ossoba, Kirchbarkau; Anne-Beke Sonntag, Kiel ☉ Musikwissenschaftliches Institut ▶ Kiel, Rudolf-Höber-Straße 3 – Bach-Saal
- 3.12. 16¹⁵ Mittwoch**
Umwelttoxikologie Vortrag | Zur Wirkung von Staub und anderen Luftverunreinigungen | Dr. Norbert Englert, Berlin ☉ Institut für Toxikologie ▶ Kiel, Brunswiker Straße 10 – Seminarraum 4. OG
- 3.12. 17⁰⁰ Mittwoch**
Praktika und Karrieremöglichkeiten bei internationalen Organisationen Vortrag | Dietmar Königfeld; Bonn, Jan Bensen, Kiel ☉ International Center u. a. ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 Audimax
- 3.12. 18¹⁵ Mittwoch**
Bilder vom Menschen in den Wissenschaften Ringvorlesung Der Mensch als Subjekt und Objekt. Rechtsmedizinische Zugänge zum Menschen vor dem Hintergrund aktueller bioethischer Diskurse | Prof. Hans-Jürgen Kaatsch, Kiel ☉ Zentrum

- für Ethik ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 – Audimax
- 3.12. 19³⁰ Mittwoch**
Putin und Medwedew und ihre Umgebung Vortrag | Prof. Mark M. Boguslawskij, Kiel ☉ SHUG, Sektion Eutin ▶ Eutin, Schlossplatz 4 – Landesbibliothek
- 4.12. 15³⁰ Donnerstag**
Praktika in den USA Informationsveranstaltung Jan Bensen, Kiel ☉ International Center ▶ Kiel, Westring 400
- 4.12. 18⁰⁰ Donnerstag**
Jahr der Beruflichen Bildung Ringvorlesung | Erfahrung statt Erkenntnis. Berufliche Bildung auf dem Weg von der Fachstruktur zum Lernfeld | Manfred Marwede, Kiel ☉ Lehrstuhl für Berufs- und Wirtschaftspädagogik u. a. ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 Audimax
- 4.12. 18¹⁵ Donnerstag**
Jahr der Mathematik Ringvorlesung | Bildungsstandards Mathematik. Ein Beitrag zur Stärkung des Fachs | Prof. Gerd Walther, Kiel ☉ Mathematisches Seminar ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 – Audimax
- 4.12. 20⁰⁰ Donnerstag**
Bionik Die Biologie als Vorbild für die Technik | Vortrag | Prof. Rüdiger Schulz, Kiel ☉ SHUG, Sektion Plön ▶ Plön, Großer Plöner See – Touristinformation

- 5.12. 14⁰⁰⁻¹⁸ Freitag**
Winterfest und Tag der Informatik Technische Fakultät ▶ Kiel, Westring 385 – Mensa
- 7.12. 11⁰⁰ Sonntag**
Sonntagsvortrag Die Pflanzenwelt zur Weihnachtszeit | Dr. Martin Nickol, Kiel ☉ Botanischer Garten ▶ Kiel, Am Botanischen Garten – Eingang Gewächshäuser
- 7.12. 17⁰⁰ Sonntag**
Adventliche Chormusik Konzert Rachmaninow-Chor, Kiel und Kammermusik von Carl Philipp Emanuel Bach | Drs. Christiane und Peter Godt, Kiel; Ilja Dobruschkin, Russland ☉ Theologische Fakultät ▶ Kiel, Westring/Ecke Olshausenstraße Universitätskirche
- 8.12. 18¹⁵ Montag**
Alter, Gesundheit und aktiver Lebensstil Ringvorlesung Männererkrankungen und Sport Prof. Klaus-Peter Jünemann, Kiel ☉ Institut für Sport und Sportwissenschaft ▶ Kiel, Olshausenstraße 75 – Hörsaal 3
- 8.12. 18¹⁵ Montag**
Die CAU im Nationalsozialismus Ringvorlesung | Die Ur- und Frühgeschichte | Prof. Ulrich Müller, Kiel ☉ Historisches Seminar ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 – Audimax

- 8.12. 19³⁰ Montag**
Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft Vortrag | Prof. Henning Klodt, Kiel ☉ SHUG, Sektion Kiel ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 – Audimax
- 9.12. 18⁰⁰ Dienstag**
Aktuelle Probleme der Osteuropaforschung Vortrag | Die Europäisierung östlicher Nachbarstaaten der EU durch die Europäische Nachbarschaftspolitik | Dr. Andrea Gawrich, Kiel ☉ Historisches Seminar ▶ Kiel, Leibnizstraße 8 – R. 225/228
- 9.12. 19³⁰ Dienstag**
Lösungen aus eigener Einsicht und Kraft? Stationen deutsch-dänischen Zusammenlebens im Grenzland Schleswig 1920 bis 1990 Vortrag | Prof. Manfred Jessen-Klingenberg, Kiel ☉ SHUG, Sektion Neumünster ▶ Neumünster, Am Alten Kirchhof 16 – Evangelisches Bildungswerk
- 10.12. 13⁰⁰ Sonntag**
Mittagskonzert Vorstellung der neuen Orgel IV | Michael Mages, Flensburg ☉ Musikwissenschaftliches Institut ▶ Kiel, Rudolf-Höber-Straße 3 – Bach-Saal
- 10.12. 16¹⁵ Mittwoch**
Umwelttoxikologie Vortrag Toxische Kombinationswirkungen Dr. Irene Witte, Oldenburg ☉ Institut für Toxikologie und Pharmakologie ▶ Kiel, Brunswiker Straße 10 – Seminarraum 4. OG

- 10.12. 19⁰⁰ Mittwoch**
Siedlungen der älteren Bronzezeit in Schleswig-Holstein Eine GIS-gestützte Spurensuche | Vortrag | Erich Halbwild, Schleswig ☉ Förderverein Institut für Ur- und Frühgeschichte ▶ Kiel, Johanna-Mestorf-Straße 4 Johanna-Mestorf-Hörsaal
- 10.12. 19³⁰ Mittwoch**
Schöpfungsglaube und Naturwissenschaften Feinde oder Partner in der Welterklärung? | Vortrag | Prof. Hartmut Rosenau, Kiel ☉ SHUG, Sektion Kronshagen ▶ Kronshagen, Kopperpähler Allee 69 Bürgerhaus
- 11.12. 18⁰⁰ Donnerstag**
Jahr der Beruflichen Bildung Ringvorlesung | Module, nichts als Module. Zur inhaltlichen Neustrukturierung beruflicher Bildung | Prof. Peter F. E. Sloane, Paderborn ☉ Lehrstuhl für Berufs- und Wirtschaftspädagogik u. a. ▶ Kiel, Christian-Albrechts-Platz 2 – Audimax

☉ Veranstalter